



Monatswanderung 18. August 2024

Annweiler – Madenburg – Klingenmünster

Die A- und B-Gruppe starten in Annweiler am Kurpark. Die A-Gruppe läuft durch den Kurpark bis zum Jugendstilhotel Trifels. Von dort geht es auf dem Richard-Löwenherz-Weg hinauf zur Klettererhütte und zum Asselstein. Der Asselstein ist ein Felskoloss mit bis zu 60m hohen Wänden, der auch nur von Kletterern zu besteigen ist.

Wieder zurück an der Klettererhütte geht es weiter zum Rehberg. Er ist mit seinen 577 Metern der höchste Gipfel im deutschen Teil des Wasgau. Die Aussicht vom Turm ist nach allen Seiten hin beeindruckend.

Jetzt geht es weiter Richtung Parkplatz Windhof. Bevor wir diesen erreichen biegen wir ab und wandern auf dem Cramer Pfad zur Burgruine Madenburg. Hier werden wir unsere Mittagspause machen und die tolle Aussicht genießen. Die Madenburg ist eine der größten und ältesten Burganlagen in der Pfalz. Sie wurde im frühen 11. Jahrhundert erbaut. Über viele Jahrhunderte gab es immer wieder wechselnde Besitzer. Im Bauernkrieg 1525 wurde sie von aufständischen Bauern erobert, geplündert und in Brand gesetzt. Mitte des 15. Jahrhundert wurde sie wieder auf- und umgebaut. Im Pfälzischen Erbfolgekrieg (1688 -1697) wurde sie dann durch französische Truppen endgültig zerstört und danach nie wieder aufgebaut.

Nach der Mittagspause geht es in Serpentinaen runter zur Kaiserbacher Mühle, vorbei am Pfalzkrlinikum Klingenmünster und auf dem Pfälzer Weinsteig führt uns der Weg zur Burg Landeck. Bei klarer Sicht kann man von hier aus den Blick in die Rheinebene bis in den Odenwald genießen. Erstmals erwähnt und damit sicher belegt wird Landeck erst 1237. Die einstige Wohnburg wurde über Jahrhunderte stetig verstärkt und schließlich zur befestigten Burg ausgebaut. Wie vielen anderen

Burgen erging es auch der Burg Landeck, sie wurde zerstört. Wann genau die Zerstörung der Burg erfolgte, ist nicht ganz klar. Wahrscheinlich geschah dies im Jahr 1680 durch französische Truppen, die auch die Madenburg gesprengt hatten. Seit 1946 gehört die Burg dem Land Rheinland Pfalz.

Von hier aus begeben wir uns auf den Weg zu unserem Sammelparkplatz Klingbachhalle.

A-Gruppe 19 km und 580 HM, Laufzeit ca. 4.30 Stunden.

Die B-Gruppe begibt sich vom Kurpark aus auf dem Burgenweg 2 km bergauf bis zum Wanderparkplatz Windhof. Von dort geht es nun ein kurzes Stück parallel der Straße auf den Cramer Pfad. Die Wanderung hat dann den gleichen Verlauf wie die A-Gruppe, zunächst über die Madenburg und dann weiter noch zur Burg Landeck. Mittagspause ebenfalls auf der Madenburg.

B-Gruppe ca.14 km und 400 HM, Laufzeit 4.00 Stunden

Die C-Gruppe startet auf dem Wanderparkplatz Windhof. Wie die B-Gruppe läuft sie zunächst parallel der Straße und kommt dann ebenfalls auf den Cramer Pfad mit längerem Aufstieg zur Mittagspause auf der Madenburg. Auf einem Serpentinpfad geht es nun steil abwärts vorbei an der Kaisermühle, dem Pfalzkrankenhaus und der Nikolauskapelle nach Klingmünster zum Sammelparkplatz.

C-Gruppe 10,3 km, 150 HM, Laufzeit 4.15 Stunden.

Unser Abschlusslokal ist die Gaststätte Mühlengrund in 76831 Heuchelheim-Klingen, Untermühle 1

Busabfahrt zu dieser Tageswanderung ist um 8.00 Uhr ab Bahnhof Worms, um 8.10 Uhr ab Rewe Markt, Dr.-Karl-Sonnenschein-Str. und Wornmatia Stadion um 8.15 Uhr. Der Busfahrtpreis beträgt 15 Euro. Schnupper-Wandern für Gäste ist bei vorheriger Anmeldung möglich. Infos und Anmeldung zu der Wanderung bei Franz Fischer unter Telefon 06242-9127957 oder unter der Email - Adresse wanderwart@pwv-worms.de. Informationen über weitere Wandertermine gibt es im Internet unter der Adresse pwv-worms.de